



# DM-101

Referenzanleitung

# Inhaltsverzeichnis

Die Bedienoberfläche und Anschlüsse .....	3
<b>Die Bedienoberfläche</b> .....	<b>3</b>
<b>Rückseite</b> .....	<b>5</b>
<b>Anschließen externer Pedale</b> .....	<b>6</b>
<b>Ein- und Ausschalten</b> .....	<b>7</b>
<b>MODE-Liste</b> .....	<b>8</b>
Sichern der Einstellungen und Umschalten der Speicherplätze .....	10
Verschiedene Einstellungen .....	11
<b>Einstellen der Funktion des Expression-Pedals</b> .....	<b>11</b>
<b>Einstellen der Fußschalter-Funktionen (CTL 1 FUNCTION, CTL 2 FUNCTION)</b> .....	<b>12</b>
<b>Umschalten des Output Mode</b> .....	<b>13</b>
<b>Übertragen bzw. Unterbrechen des Delaysignals bei Ausschalten des Effekts (CARRYOVER)</b> .....	<b>14</b>
<b>Einstellen des maximalen Bereichs für die Auswahl der Speicherplätze (MEMORY EXTENT)</b> .....	<b>15</b>
<b>MIDI-Einstellungen</b> .....	<b>16</b>
Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset) .....	19
Anbringen der GummifüÙe .....	20
Technische Daten .....	21

# Die Bedienoberfläche und Anschlüsse

## Die Bedienoberfläche



Name	Funktion																				
1 [MEMORY]-Taster	wählt einen Speicherplatz aus bzw. ermöglicht das Sichern der Einstellungen (MANUAL, 1– 4).																				
MEMORY-Anzeigen	<p>zeigt den aktuell gewählten Speicherplatz an. Wenn über MIDI einer der Speicherplätze 5– 127 ausgewählt wird, sind alle Anzeigen erloschen.</p> <p>* Wenn Sie im Modus MULTI-HEAD den [VARIATION]-Regler drehen, wird über die MEMORY 1–4-Anzeigen das ausgewählte Head-Pattern angegeben. Nach kurzer Zeit gehen die Anzeigen wieder zurück auf die normale Memory-Anzeige.</p>																				
2 [TAP DIVISION]-Taster	<p>Die Delayzeit wird abhängig vom ausgewählten Notenwert und relativ zum Tempo (BPM) bestimmt. <b>Sperren des Bedienfelds (Panel Lock)</b></p> <p>Wenn Sie den [TAP DIVISION]-Taster gedrückt halten, können Sie die Regler- und Taster-Funktionalität sperren bzw. wieder entsperren. Wenn Sie im Sperr-Modus einen Regler bzw. Taster betätigen, blinkt die LED-Anzeige des TAP DIVISION-Tasters.</p>																				
TAP DIVISION-Anzeige	Diese Anzeige bezeichnet die Delayzeit als Notenwert. Das Intervall zwischen den Betätigungen des Pedals wird als 1/4-Note interpretiert (100%).																				
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="3">TAP DIVISION-Anzeige</th> <th colspan="2">Beschreibung</th> </tr> <tr> <th>Notenwert</th> <th>TRI</th> <th>DOT</th> <th colspan="2"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>♪ ♪</td> <td></td> <td>✓</td> <td colspan="2">punktierte 1/2-Note (300%)</td> </tr> <tr> <td>♪</td> <td></td> <td></td> <td colspan="2">1/2-Note (200%)</td> </tr> </tbody> </table>		TAP DIVISION-Anzeige			Beschreibung		Notenwert	TRI	DOT			♪ ♪		✓	punktierte 1/2-Note (300%)		♪			1/2-Note (200%)	
TAP DIVISION-Anzeige			Beschreibung																		
Notenwert	TRI	DOT																			
♪ ♪		✓	punktierte 1/2-Note (300%)																		
♪			1/2-Note (200%)																		

	✓	✓	punktierte 1/4-Note (150%)
	✓	✓	1/2-Triole (133%)
	✓		1/4-Note (100%)
		✓	punktierte 1/8-Note (75%)
	✓	✓	1/4-Triole (67%)
		✓	1/8-Note (50%)
	✓	✓	1/8-Triole (33%)
	* Diese Funktion wird für einige Delay-Modi nicht unterstützt. Weitere Details finden Sie unter „1.5. MODE-Liste(P.8)“.		
<b>3 [MOD RATE]-Regler</b>	bestimmt die Modulations-Geschwindigkeit des Delay-Sounds.		
<b>4 [MOD DEPTH]-Regler</b>	bestimmt die Modulations-Stärke des Delay-Sounds.		
<b>5 [VARIATION]-Regler</b>	bestimmt die Klangfarbe des Delay-Sounds. Die verfügbaren Funktionen sind abhängig vom ausgewählten Modus. Siehe „1.5. MODE-Liste(P.8)“ für weitere Details.		
<b>6 Mode-Regler</b>	bestimmt den Delay-Modus (Type). 1.5. MODE-Liste(P.8)		
<b>7 [DELAY TIME]-Regler</b>	bestimmt die Delayzeit. Drehen des Reglers nach rechts erhöht die Delayzeit.		
<b>8 [INTENSITY]-Regler</b>	bestimmt die Anzahl der Wiederholungen der Delay-Signale. Je weiter der Regler nach rechts gedreht wird, desto häufiger werden die Signale wiederholt. Wenn der Regler ganz nach links gedreht wird, ist nur ein Delay-Signal hörbar.  * Wenn der Regler ganz nach rechts gedreht ist, kann eine Oszillation auftreten.		
<b>9 [DELAY VOLUME]-Regler</b>	bestimmt die Lautstärke des Delay-Signals. Je weiter der Regler nach rechts gedreht wird, desto lauter ist das Delay-Signal. Wenn der Regler ganz nach links gedreht wird, ist nur das Direktsignal hörbar.		
<b>10 [ON/OFF]-Schalter</b>	schaltet den Delay-Effekt ein bzw. aus.		
<b>11 [MEMORY]-Schalter</b>	schaltet die Speicherplätze um.		
<b>12 [TAP]-Schalter</b>	Sie können durch mehrfaches Drücken des Pedals im gewünschten Tempo die Delayzeit eingeben. Wenn das Tempo geringer ist als die minimale Delayzeit, wird die Delayzeit auf 1/2 bzw. 1/4 des Tempowerts gestellt. Wenn das Tempo höher ist als die maximale Delayzeit, wird die Delayzeit auf das 2fache bzw. 4fache des Tempowerts gestellt.  * Diese Funktion wird für einige Delay-Modi nicht unterstützt. Weitere Details finden Sie unter „1.5. MODE-Liste(P.8)“.		

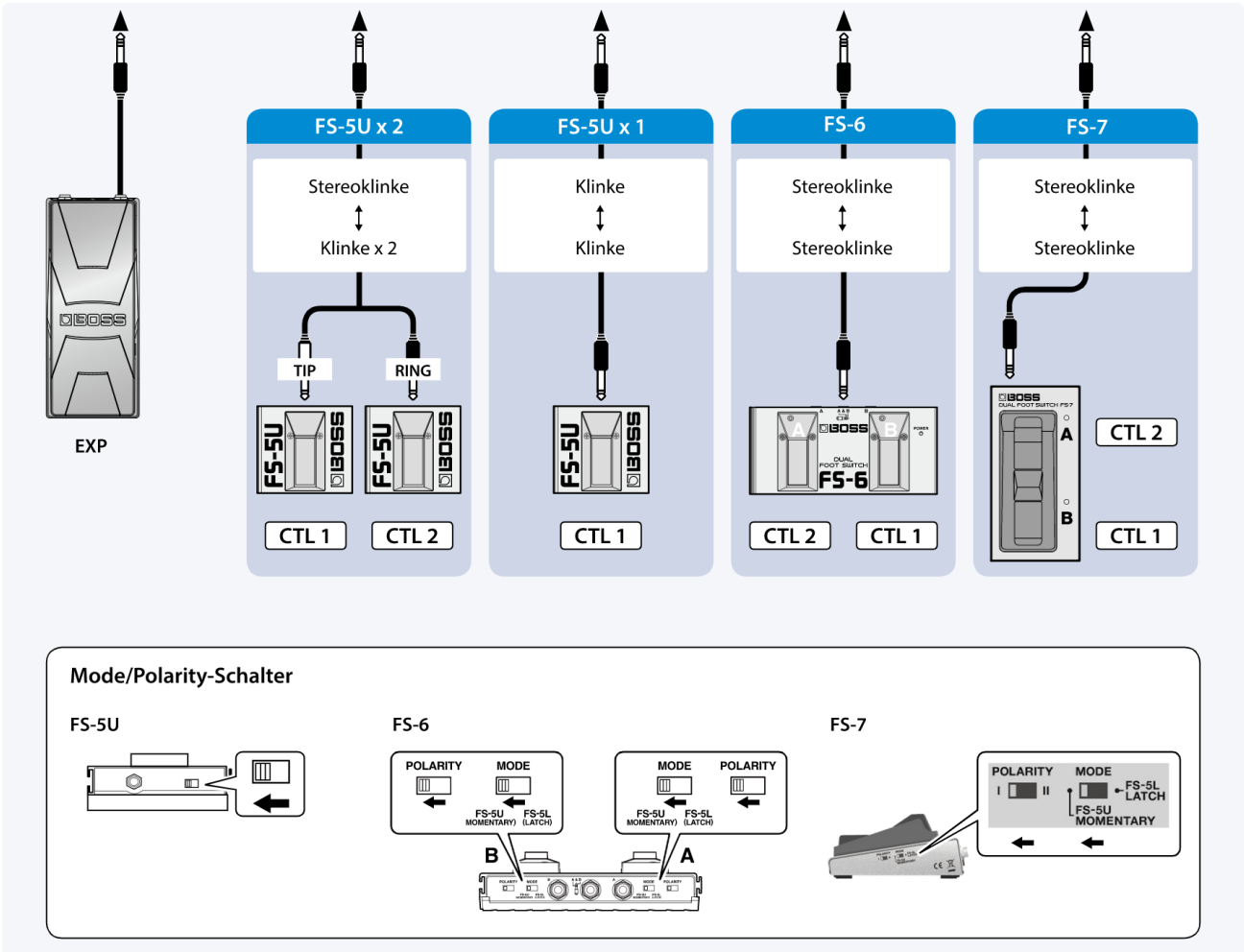
## Rückseite



Name	Funktion
<b>13 INPUT-Buchse</b>	zum Anschluss einer E-Gitarre, eines Keyboard oder anderen Musikinstruments oder Effektgeräts.
<b>14 OUTPUT A/MONO, B-Buchsen</b>	zum Anschluss an einen Gitarrenverstärker, Keyboardverstärker, ein anderes Effektgerät oder ein Mischpultsystem. Verkabeln Sie für den Monobetrieb nur die A/MONO-Buchse.
<b>15 CTL1, 2/EXP-Buchse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Verwendung der Buchse als CTL 1, 2</b> Sie können einen Fußschalter anschließen (FS-5U, FS-6, FS-7; zusätzliches Zubehör) und darüber z.B. die Speicherplätze wechseln (MEMORY UP/DOWN).</li> <li>● <b>Verwendung der Buchse als EXP</b> Sie können ein Expression-Pedal anschließen (EV-30, Roland EV-5, etc.; zusätzliches Zubehör) und über die Bewegung des Expression-Pedals die Effekt-Einstellungen kontinuierlich verändern.</li> </ul>
<b>16 MIDI IN/OUT-Anschlüsse</b>	Sie können mithilfe eines speziellen TRS/MIDI-Verbindungskabels (BMIDI-5-35, BMIDI-1-35, BCC-1-3535; zusätzliches Zubehör) ein externes MIDI-Gerät anschließen. Über das externe MIDI-Gerät können Sie die 128 Speicherplätze dieses Geräts umschalten.  * Schließen Sie an diese Buchsen kein Audiogerät an. Dieses kann zu Fehlfunktionen führen.
<b>17 USB-Anschluss</b>	Sie können hier einen Rechner mithilfe eines USB 2.0-kompatiblen USB-Kabels anschließen.  * Verwenden Sie kein Micro USB-Kabel, das nur für Aufladezwecke gedacht ist. Aufladekabel können keine Daten übertragen.  * Dieser Anschluss wird nur für Programm-Updates verwendet.
<b>18 DC IN-Buchse</b>	zum Anschluss des AC-Adapters. Verwenden Sie nur den empfohlenen AC-Adapter (PSA-Serie) und schließen Sie den AC-Adapter nur an eine Stromversorgung an, welche der Norm entspricht und eine stabile Spannung liefert. Wenn Sie den AC-Adapter an die DC IN-Buchse anschließen, wird das Gerät eingeschaltet. <a href="#">1.4. Ein- und Ausschalten</a> (P.7)
<b>19 Erdungsanschluss</b>	Dieser Anschluss ermöglicht die Verbindung zu einem geerdeten Gegenstand. Verwenden Sie diesen Anschluss nur, wenn es notwendig ist.

- \* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.

# Anschließen externer Pedale



## Ein- und Ausschalten

Stellen Sie sicher, dass Sie die Geräte korrekt verkabelt haben und die Reihenfolge beim Einschalten beachten. Schalten Sie die Instrumente bzw. Geräte immer in der vorgeschriebenen Reihenfolge ein, um Fehlfunktionen vorzubeugen.

- \* Regeln Sie vor dem Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten eventuell ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

### **Einschalten**

Schalten Sie den Verstärker zuletzt ein.

### **Ausschalten**

Schalten Sie den Verstärker zuerst aus.

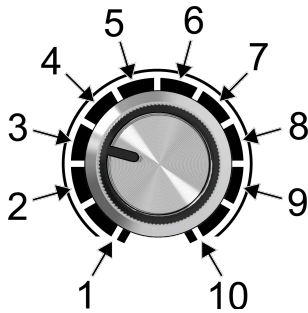
## MODE-Liste

Mode	Beschreibung	Delayzeit	MIDI SYNC-Untersützung für den [TAP]-Schalter	Funktion des [VARIATION]-Reglers
<b>CLASSIC MONO</b>	ein Sound mit dem warmen Klangcharakter eines Analog Delay.	40–1.200 ms	✓	bestimmt die Modulations-Wellenform. Bei der MIN-Einstellung wird eine Dreieckswelle und bei der Mittel-Position eine Sinuswelle erzeugt. Je weiter der Regler in Richtung MAX bewegt wird, desto komplexer wird die Wellenform.
<b>VINTAGE MONO</b>	simuliert den Sound des BOSS DM-2.	10–300 ms	✓	
<b>MODERN MONO</b>	ein klarer Delay-Sound mit hervorgehobenen Höhen-Frequenzen.	40–840 ms	✓	
<b>MULTI-HEAD MONO</b>	Diese Einstellung erzeugt einen gestaffelten Delay-Effekt.	20–300 ms	✓	bestimmt das Head-Pattern (Delay-Pattern)(10 Typen). (*1, *2) Wenn Sie den Regler drehen, wird über die MEMORY 1–4-Anzeigen das ausgewählte Head-Pattern angegeben. Nach kurzer Zeit erscheint wieder die normale Memory-Anzeige.
<b>NON-LINEAR MONO</b>	ein Delay mit Rückwärts-Effekt.	35–190 ms		bestimmt die Lautstärke jedes Delay-Intervalls.
<b>AMBIENCE MONO</b>	ein Sound, der die akustische Reflektion eines kleinen Raumes erzeugt.	VARIATION (Early Reflection) MIN: 140–160 ms VARIATION (Early Reflection) MAX: 290–400 ms		fügt dem Sound einen Early Reflection-Effekt hinzu.
<b>REFLECT STEREO</b>	erzeugt einen Reverb-ähnlichen Effekt.	90–320 ms		erzeugt einen Delay-Effekt mit Vorverzögerung (40–290 ms).
<b>DOUBLING+ DELAY STEREO</b>	erzeugt ein kurzes Doppel-Delay-Signal und bewirkt dadurch ein dichteres Klangbild zusammen mit dem reflektierten Signal.	10–310 ms	✓	bestimmt die Delayzeit für die Klang-Dopplung (10–20 ms).
<b>WIDE STEREO</b>	verschiebt die OUTPUT A/B Delayzeiten und erzeugt darüber ein erweitertes Klangbild.	25–590 ms	✓	verändert die Zeit-Unterschiede für die OUTPUT A/B Delayzeiten.
<b>DUAL MOD STEREO</b>	erzeugt einen Modulations-Effekt mit unterschiedlichen Phasen für OUTPUT A/B.	110–600 ms	✓	bestimmt die Modulations-Phase für OUTPUT A/B. Bei der Einstellung MAX wird die Phase für OUTPUT A/B umgekehrt.
<b>PAN STEREO</b>	erzeugt ein Stereo Tap-Delay, bei dem die Delaysignale für OUTPUT A/B mit unterschiedlichen Zeiten ausgegeben werden.	20–450 ms	✓	verändert die Zeit-Unterschiede für die OUTPUT A/B Delayzeiten.
<b>PATTERN STEREO</b>	erzeugt einen rhythmischen Delay-Effekt.	VARIATION (Pattern) 1: 50–300 ms VARIATION (Pattern) 2: 60–300 ms	✓	bestimmt das Delay-Pattern (10 Typen). (*1)



- VARIATION (Pattern) 3:  
60–300 ms
- VARIATION (Pattern) 4:  
40–190 ms
- VARIATION (Pattern) 5:  
30–190 ms
- VARIATION (Pattern) 6:  
50–300 ms
- VARIATION (Pattern) 7:  
60–290 ms
- VARIATION (Pattern) 8:  
20–80 ms
- VARIATION (Pattern) 9:  
60–300 ms
- VARIATION (Pattern) 10:  
60–300 ms

(\*1) Sie können durch Ändern der Regler-Position zwischen den Patterns 1–10 umschalten.



(\*2) Der Inhalt der Head-Patterns 1–10 ist in der nachfolgenden Tabelle beschrieben.

	Head-Pattern									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Abspielkopf 1</b>	●	●	●			●	●	●		●
<b>Abspielkopf 2</b>	●			●		●	●		●	●
<b>Abspielkopf 3</b>		●		●	●	●		●	●	●
<b>Abspielkopf 4</b>			●		●		●	●	●	●

# Sichern der Einstellungen und Umschalten der Speicherplätze

## Sichern von Einstellungen

Sie können die geänderten Einstellungen im Gerät sichern.

**1. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt.**

Die Anzeige der aktuell gewählten Speichernummer blinkt und der Write Standby-Modus ist aktiviert.

**2. Lassen Sie den [MEMORY]-Taster wieder los.**

**3. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster, um den gewünschten Speicherplatz auszuwählen.**

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, werden die Speicherplätze wie folgt weiter geschaltet: MANUAL→1→2→3→4.

### HINWEIS

Über ein externes MIDI-Gerät können Sie auf die Speicherplätze 5–127 umschalten. Wenn Sie einen der Speicherplätze 5–127 ausgewählt haben, blinken alle MEMORY 1–4-Anzeigen.

**4. Halten Sie den [MEMORY]-Taster gedrückt, um die Einstellungen zu sichern.**

Die Speichernummer-Anzeigen blinken schnell. Wenn die Anzeige konstant leuchtet, ist der Speichervorgang abgeschlossen.

Wenn Sie über ein externes MIDI-Gerät die Speicherplätze 5–127 auswählen, blinken die MEMORY 1–4-Anzeigen schnell und erlöschen danach.

\* Wenn Sie vor Schritt 3 einen Regler oder einen Fußschalter betätigen, wird der Speichervorgang abgebrochen.

\* Bei Sichern in den MANUAL-Bereich werden nur die Einstellungen für den [TAPE]-Taster und das Expression-Pedal gespeichert.

## Umschalten der Speicherplätze

Gehen Sie wie folgt vor.

**1. Drücken Sie den [MEMORY]-Taster oder [MEMORY]-Schalter, um den gewünschten Speicherplatz auszuwählen.**

Jedesmal, wenn Sie diesen Taster bzw. Schalter drücken, werden die Speicherplätze wie folgt weiter geschaltet.  
MANUAL→1→2→3→4.

### HINWEIS

Über ein externes MIDI-Gerät können Sie auf die Speicherplätze 5–127 umschalten. Wenn Sie einen der Speicherplätze 5–127 ausgewählt haben, sind alle MEMORY 1–4-Anzeigen erloschen.

## Was ist „MANUAL“?

Normalerweise führen die Effekte die Funktion aus, die im ausgewählten Speicherplatz gesichert sind. Im MANUAL-Modus dagegen entsprechen die Effekt-Funktionen den Positionen der Regler auf der Bedienoberfläche. Bei Auswählen des MANUAL-Modus werden die darin gesicherten Einstellungen für TAP DIVISION und das Expression-Pedal übernommen (diese können nachträglich verändert werden).

# Verschiedene Einstellungen

## Einstellen der Funktion des Expression-Pedals

Wenn Sie ein Expression-Pedal (wie das EV-30; zusätzliches Zubehör) an die CTL 1, 2/EXP-Buchse anschließen, können Sie die Funktionen der Regler auf der Bedienoberfläche (außer dem Mode-Regler) fernsteuern.

Sie können die Klangänderung für die Pedal-Positionen MAX (Pedal ganz nach vorne durchgedrückt) und MIN (Pedal ganz nach hinten zurückgenommen) einstellen und zwischen diesen Positionen kontinuierlich wechseln.

Sie können unterschiedliche Expression Pedal-Einstellungen für MANUAL und die vier Speicherplätze MEMORY 1–4 vornehmen.

Sie können verschiedene Funktionen sowohl einstellen als auch hinzufügen. Damit können Sie erreichen, dass die Einstellungen mehrerer Regler gleichzeitig verändert werden.

1. **Wählen Sie mit dem [MEMORY]-Taster den gewünschten Speicherplatz (MANUAL, MEMORY 1–4) aus, für den Sie die Expression Pedal-Einstellungen vornehmen möchten.**
2. **Halten Sie den [TAP]-Schalter gedrückt und drücken Sie den [TAP DIVISION]-Taster.**  
Die TRI-Anzeige blinkt.
3. **Stellen Sie mit den Reglern den Sound ein, der bei der Expression-Pedal-Position MIN (Pedal ganz nach hinten zurückgenommen) erreicht werden soll.**
4. **Drücken Sie erneut den [TAP DIVISION]-Taster.**  
Die DOT-Anzeige blinkt.
5. **Stellen Sie mit den Reglern den Sound ein, der bei der Expression-Pedal-Position MAX (Pedal ganz nach vorne durchgedrückt) erreicht werden soll.**
6. **Drücken Sie erneut den [TAP DIVISION]-Taster, um die Funktions-Einstellungen zu beenden.**

### HINWEIS

Wenn Sie die Funktions-Einstellungen für das Expression-Pedal löschen möchten, folgen Sie den oben beschriebenen Bedienschritten 1–6, ohne dabei bei den Schritten 3 und 6 einen Regler zu bewegen.

### WICHTIG

- Um die Funktions-Einstellungen für das Expression-Pedal zu behalten, müssen Sie die Einstellungen des aktuell gewählten Speicherplatzes erneut sichern.
- Verwenden Sie nur das empfohlene Expression-Pedal. Die Benutzung von Expression-Pedalen anderer Hersteller kann Fehlfunktionen zur Folge haben.

## Einstellen der Fußschalter-Funktionen (CTL 1 FUNCTION, CTL 2 FUNCTION)

Gehen Sie wie folgt vor, um dem an der CTL 1, 2/ EXP-Buchse angeschlossenen Fußschalter (FS-5U, FS-6, FS-7; zusätzliches Zubehör) eine Funktion zuzuordnen.

1. Halten Sie den [TAP]-Schalter gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
2. Stellen Sie den Mode-Regler auf „CLASSIC“ für die CTL 1-Funktion oder auf „VINTAGE“ für die CTL 2-Funktion.
3. Verwenden Sie den [MEMORY]-Taster, um die gewünschte Funktion zuzuordnen.

MEMORY-Anzeigen	Funktion
MANUAL	wählt den nachfolgenden Speicherplatz aus.
1	wählt den vorherigen Speicherplatz aus.
2	schaltet den Effekt ein bzw. aus.
3	Drücken Sie den Fußschalter im gewünschten Tempo, um die Delayzeit passend zum gespielten Song einzustellen.

4. Drücken Sie den [TAP]-Schalter, um die Funktions-Einstellungen zu beenden.

## Umschalten des Output Mode

Sie können bestimmen, wie die Ausgänge arbeiten, in dem Sie den entsprechenden Output Mode auswählen.

Sie können die Ausgabe des Direktsignals ausschalten, wenn Sie nur das Effektsignal ausgeben möchten, z.B. wenn Sie das Gerät mit dem Send/Return eines Mixers verbinden.

1. Halten Sie den [TAP]-Schalter gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
2. Drehen Sie den Mode-Regler auf die Position „MODERN“.
3. Verwenden Sie den [MEMORY]-Taster, um den gewünschten Output Mode auszuwählen.

MEMORY-Anzeigen	Output Mode	Funktion
MANUAL	NORMAL	<p><b>Wenn die OUTPUT A/B-Buchsen verkabelt sind:</b> Das Effektsignal (L ch) + Direktsignal werden über die OUTPUT A-Buchse und das Effektsignal (R ch) + Direktsignal werden über die OUTPUT B-Buchse ausgegeben.</p> <p><b>Wenn nur die OUTPUT A-Buchse verkabelt ist:</b> Das Effektsignal und das Direktsignal werden ausgegeben.</p>
1	DIRECT/EFFECT	<p><b>Wenn die OUTPUT A/B-Buchsen verkabelt sind:</b> Das Effektsignal (L ch + R ch) wird über die OUTPUT A-Buchse und das Direktsignal über die OUTPUT B-Buchse ausgegeben.</p> <p><b>Wenn nur die OUTPUT A-Buchse verkabelt ist:</b> Das Effektsignal (L ch + R ch) wird über die OUTPUT A-Buchse ausgegeben.</p>
2	DIRECT MUTE	<p>schaltet die Ausgabe des Direktsignals aus.</p> <p><b>Wenn die OUTPUT A/B-Buchsen verkabelt sind:</b> Das Effektsignal (L ch) wird über die OUTPUT A-Buchse und das Effektsignal (R ch) über die OUTPUT B-Buchse ausgegeben.</p> <p><b>Wenn nur die OUTPUT A-Buchse verkabelt ist:</b> Das Effektsignal (L ch + R ch) wird über die OUTPUT A-Buchse ausgegeben.</p>

4. Drücken Sie den [TAP]-Schalter, um die Funktions-Einstellungen zu beenden.

## Übertragen bzw. Unterbrechen des Delaysignals bei Ausschalten des Effekts (CARRYOVER)

Mit dieser Funktion können Sie erreichen, dass das ausklingende Effektsignal bei Ausschalten des Effekts nicht unterbrochen wird.

1. **Halten Sie den [TAP]-Schalter gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.**
2. **Drehen Sie den Mode-Regler auf die Position „MULTI-HEAD“.**
3. **Verwenden Sie den [MEMORY]-Taster, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.**

MEMORY-Anzeigen	Funktion
MANUAL	Das Effektsignal erklingt weiter.
1	Das Effektsignal wird unterbrochen.

4. **Drücken Sie den [TAP]-Schalter, um die Einstellungen zu beenden.**

### WICHTIG

- Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn der Effekt ein- bzw. ausgeschaltet wird. Diese Funktion wird nicht unterstützt, wenn die Speicherplätze umgeschaltet werden.
- Wenn die Carryover-Funktion eingeschaltet ist, wird die Selbst-Oszillation des Effekts weiterhin ausgegeben, auch wenn der Effekt während seiner Selbst-Oszillation ausgeschaltet wird. Um das Selbst-Oszillations-Signal zu stoppen, drehen Sie den [INTENSITY]-Regler auf Minimum.

## Einstellen des maximalen Bereichs für die Auswahl der Speicherplätze (MEMORY EXTENT)

Gehen Sie wie folgt vor, um den maximalen Bereich für die Auswahl der Speicherplätze einzustellen.



















1. Halten Sie den [TAP]-Schalter gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
2. Drehen Sie den Mode-Regler auf die Position „NON-LINEAR“.
3. Verwenden Sie den [MEMORY]-Taster, um den maximalen Wert einzustellen.

MEMORY-Anzeigen	Maximalwert
1	1
2	2
3	3
4	4













4. Drücken Sie den [TAP]-Schalter, um die Einstellungen zu beenden.
















## MIDI-Einstellungen

1. Halten Sie den [ON/OFF]-Schalter gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
2. Drehen Sie den Mode-Regler, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
3. Verwenden Sie den [MEMORY]-Taster, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
4. Drücken Sie den [ON/OFF]-Schalter, um die Einstellungen zu beenden.

Einstellung	Mode-Regler	Wert	Anzeigen, die leuchten	Beschreibung
Empfangskanal (RX CH)	CLASSIC	OFF	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	Off
		1	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	CH. 1
		2	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	CH. 2
		3	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	CH. 3
		4	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	CH. 4
		5	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	CH. 5
		6	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	CH. 6
		7	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	CH. 7
		8	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	CH. 8
		9	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	CH. 9
		10	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	CH. 10
		11	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	CH. 11
		12	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	CH. 12
		13	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	CH. 13
		14	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	CH. 14
		15	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: TRI	CH. 15
		16	MEMORY: 1 TAP DIVISION: TRI	CH. 16
Sendekanal (TX CH)	VINTAGE	OFF	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	Off
		1	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	CH. 1
		2	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	CH. 2
		3	MEMORY: 3	CH. 3



			TAP DIVISION: 	
		4	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	CH. 4
		5	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	CH. 5
		6	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	CH. 6
		7	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	CH. 7
		8	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	CH. 8
		9	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	CH. 9
		10	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	CH. 10
		11	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	CH. 11
		12	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	CH. 12
		13	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	CH. 13
		14	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	CH. 14
		15	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: TRI	CH. 15
		16	MEMORY: 1 TAP DIVISION: TRI	CH. 16
		RX	MEMORY: 2 TAP DIVISION: TRI	Der Sendekanal entspricht der Einstellung für RX CHANNEL.
<b>Empfang von Program Change-Meldungen (PC IN)</b>	<b>MODERN</b>	ON	MEMORY: MANUAL	Program Change-Meldungen werden empfangen.
		OFF	MEMORY: 1	Program Change-Meldungen werden nicht empfangen.
<b>Senden von Program Change-Meldungen (PC OUT)</b>	<b>MULTI-HEAD</b>	ON	MEMORY: MANUAL	Program Change-Meldungen werden übertragen.
		OFF	MEMORY: 1	Program Change-Meldungen werden nicht übertragen.
<b>Empfang von Control Change-Meldungen (CC IN)</b>	<b>NON-LINEAR</b>	ON	MEMORY: MANUAL	Control Change-Meldungen werden empfangen.
		OFF	MEMORY: 1	Control Change-Meldungen werden nicht empfangen.
<b>Senden von Control Change-Meldungen (CC OUT)</b>	<b>AMBIENCE</b>	ON	MEMORY: MANUAL	Control Change-Meldungen werden übertragen.
		OFF	MEMORY: 1	Control Change-Meldungen werden nicht übertragen.
<b>Empfangen von MIDI Clock Sync-Daten (SYNC)</b>	<b>REFLECT</b>	INTERNAL	MEMORY: MANUAL	Die Tempo-relevanten Einstellungen werden zur internen Clock des DM-101 synchronisiert.
		AUTO	MEMORY: 1	Die Tempo-relevanten Einstellungen werden zu der über MIDI empfangenen Clock synchronisiert. Wenn keine externe MIDI Clock erkannt wird, werden die Tempo-relevanten Einstellungen automatisch zur internen Clock des DM-101 synchronisiert.

<b>Transmit REALTIME SOURCE</b>	<b>DOUBLING+DELAY</b>	INTERNAL	MEMORY: MANUAL	Die internen Echtzeit-Meldungen werden als Clock-Quelle verwendet.
		MIDI	MEMORY: 1	
<b>MIDI THRU</b>	<b>WIDE</b>	ON	MEMORY: MANUAL	bestimmt, ob die über den MIDI IN-Anschluss empfangenen Daten unverändert über den MIDI OUT-Anschluss weiter geleitet werden (ON) oder nicht (OFF).
		OFF	MEMORY: 1	
<b>DEVICE ID</b>	<b>DUAL MOD</b>	17	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	bestimmt die MIDI Device ID für das Senden und Empfangen von Exclusive-Meldungen.
		18	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	
		19	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	
		20	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	
		21	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	
		22	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	
		23	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	
		24	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	
		25	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	
		26	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	
		27	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: 	
		28	MEMORY: 1 TAP DIVISION: 	
		29	MEMORY: 2 TAP DIVISION: 	
		30	MEMORY: 3 TAP DIVISION: 	
		31	MEMORY: 4 TAP DIVISION: 	
		32	MEMORY: MANUAL TAP DIVISION: TRI	

# Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)

1. Halten Sie die Schalter [ON/OFF] und [TAP] gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
2. Drücken Sie den [TAP]-Schalter.

Damit ist der Factory Reset-Vorgang gestartet. Die MEMORY-Anzeigen leuchten in dieser Reihenfolge: MANUAL→1→2→3→4. Der Vorgang ist beendet, wenn die Anzeige des [ON/OFF]-Schalters leuchtet.

3. Schalten Sie das Gerät aus.

## **WICHTIG**

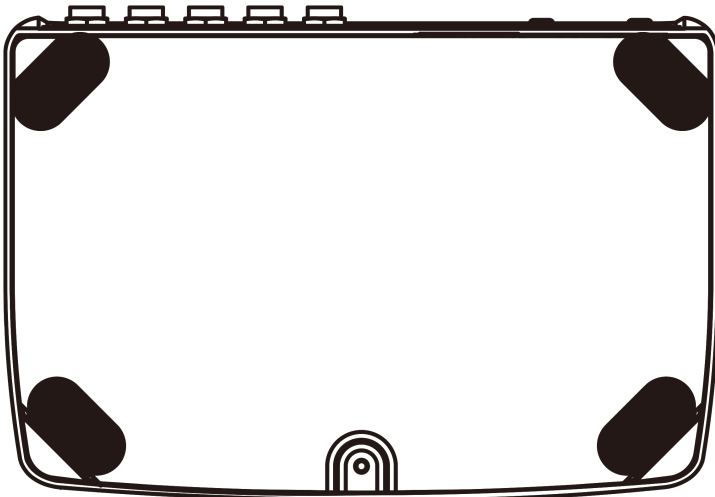
Schalten Sie das Gerät nicht aus, solange der Factory Reset-Vorgang noch nicht vollständig abgeschlossen ist.

# Anbringen der GummifüÙe

Sie können bei Bedarf GummifüÙe an der Unterseite des Geräts befestigen.

Befestigen Sie diese an den in der Abbildung angegebenen Positionen.

- \* Wenn Sie das Gerät umdrehen, legen Sie dieses immer auf eine weiche, gepolsterte Fläche (z.B. Kissen), damit die Bedienelemente nicht beschädigt werden. Lassen Sie das Gerät beim Umdrehen nicht fallen.
- \* Wenn Sie das Gerät ohne GummifüÙe auf eine Oberfläche stellen, kann diese beschädigt werden.



# Technische Daten

<b>Memory (Speicher)</b>	127 + Manual
<b>Nominaler Eingangspegel</b>	INPUT: -10 dBu
<b>Eingangsimpedanz</b>	INPUT: 1 M $\Omega$
<b>Nominaler Ausgangspegel</b>	OUTPUT A/MONO, OUTPUT B: -10 dBu
<b>Ausgangsimpedanz</b>	OUTPUT A/MONO, OUTPUT B: 1 k $\Omega$
<b>Empfohlener Lastwiderstand</b>	OUTPUT A/MONO, OUTPUT B: 10 k $\Omega$ oder mehr
<b>Delay Mode</b>	CLASSIC VINTAGE MODERN MULTI-HEAD NON-LINEAR AMBIENCE REFLECT [STEREO] DOUBLING+DELAY [STEREO] WIDE [STEREO] DUAL MOD [STEREO] PAN [STEREO] PATTERN [STEREO]
<b>Bypass</b>	Buffered Bypass
<b>Controller</b>	[ON/OFF]-Schalter, [MEMORY]-Schalter, [TAP]-Schalter [MOD RATE]-Regler, [MOD DEPTH]-Regler, [VARIATION]-Regler, Mode-Regler, [DELAY TIME]-Regler, [INTENSITY]-Regler, [DELAY VOLUME]-Regler [MEMORY]-Taster, [TAP DIVISION]-Taster
<b>Anschlüsse</b>	INPUT-Buchse, OUTPUT A/ MONO-Buchse, OUTPUT B-Buchse: Klinke CTL 1, 2/EXP-Buchse: TRS-Klinke MIDI (IN, OUT)-Buchsen: Stereo-Miniklinke DC IN-Buchse USB-Anschluss: USB Micro B-Typ (nur für Programm-Updates)
<b>Stromversorgung</b>	AC-Adapter
<b>Stromverbrauch</b>	260 mA
<b>Abmessungen</b>	192 (W) x 133 (D) x 52 (H) mm 192 (W) x 133 (D) x 53 (H) mm (mit Gummifüßen)
<b>Gewicht</b>	830 g
<b>Beigefügtes Zubehör</b>	AC-Adapter Kurzanleitung  Informationsblätter („USING THE UNIT SAFELY“, „IMPORTANT NOTES“ und „Information“) Gummifuß x 4
<b>Zusätzliches Zubehör</b>	Fußschalter: FS-5U Doppel-Fußschalter: FS-6, FS-7 Expression-Pedal: FV-500H, FV-500L, EV-30, Roland EV-5 MIDI/TRS-Verbindungskabel: BMIDI-5-35, BMIDI-1-35, BMIDI-2-35, BCC-1-3535, BCC-2-3535

\* 0 dBu = 0.775 Vrms

\* Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.

**DM-101**  
**Referenzanleitung**

01

©2023 Roland Corporation